

## Tätigkeitsbericht 2026

1. Ein Kooperationsvertrag mit der Autorin und Herausgeberin des Theresienstädter Tagebuchs der Helga Pollak zur Durchführung von Lesungen zum Thema „Mädchen von Zimmer 28“ wurde geschlossen. Im Ergebnis
  - unterstützte die Stiftung die Neuauflage des Buches von Hannelore Brenner-Wonschick zum gleichen Thema und
  - die Stiftung erhielt die Lizenzen für öffentliche Präsentationen der Lesung (Skript, Fotos, o-Töne i.e.S.)

Inzwischen haben eine Reihe von Lesungen stattgefunden; in jüngster Zeit:

2. mit SuS des GHO → Studienfahrt, Pragfilm → Februar 2025 im JMR/Buchlesung + Filmvoführung „Prag“ + Diskussion (BF) →im November 2025 BL „Z28“ in der St. Jürgen Kirche und zuletzt am 27. Januar auch in der St. Jürgen Kirche
3. der Nachdruck der inzwischen vergriffenen Publikation ‚Vernichtungskrieg – der andere Holocaust‘ (Herr Steincke verweist auf die Erfolgsgeschichte des Buches auch als Werbung für die Stiftung)
4. Ausstellung zum Thema ‚Migration in Dithmarschen‘. Ziel ist es, Migration nicht nur als Krise zu betrachten, **was sie kurzfristig immer ist**, aber langfristig ist Migration auch eine Bereicherung und Fortentwicklung der Gesellschaft.
5. Im September 2025 Premiere des Films über die Gedenkstätte im Westermoorweg + Diskussion (SuS des GHO + BF) →25.01. Film/Neulandhalle auf Einladung→03.03. Film/Aktionsbündnis Demokratie Heide
6. Am 5.11. Verlegung eines neuen Stolpersteins (Husumer Str. 9/Erwin Rehn) + Putzen/Bundeswehr
7. **Neue Internetseite →Aaron Hinck!**

TOP 3: Aktuelle Vorhaben/Ausblick

1. Misogynie 2026/Fertigstellung
2. Vorbilder der Demokratie mit lokalem Bezug 2026/Begonnen